



ALBRECHT VON MASSOW, THOMAS GRYSKO, JOSEPHINE PRKNO (HG.)

EIN PRISMA OSTDEUTSCHER MUSIK
DER KOMPONIST LOTHAR VOIGTLÄNDER

(KLANGZEITEN MUSIK, POLITIK UND GESELLSCHAFT, BAND 13)

2015. 125 S. MIT 2 AUDIO-CDS. BR. 170 X 240 MM

€ 40,- [D] € 42,- [A] | ISBN 978-3-412-22518-6

Der ostdeutsche Komponist Lothar Voigtländer (*1943) steht im Spannungsfeld von Tradition und Moderne, Ost und West einzigartig da. Sowohl in seinen Werken wie auch in seinen verschiedenen Tätigkeiten vor und nach der politischen Wende 1989 gilt sein Bestreben einer Neuen Musik, die in vielfältigem Wandel Überdauerndes hervortreibt. Erstmals wird in diesem Sammelband das kompositorische Werk eines der bedeutenden Vertreter der zeitgenössischen ostdeutschen Moderne exemplarisch in Wort und Ton vorgestellt. In den Beiträgen sowie den zwei beigelegten Audio-CDs offenbart sich eine vielschichtige Tonkunst, die im Wechsel des politischen und gesellschaftlichen Zeitgeschehens eine facettenreiche Geistigkeit und Autonomie zum Ausdruck bringt.

Albrecht von Massow ist Professor für Musikwissenschaft an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar.

Thomas Grysko promoviert derzeit an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar.

Josephine Prkno ist Musikerin und studiert an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar.

WEITERE INFORMATIONEN UND DOWNLOADS FINDEN SIE UNTER WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM.

VON MASSOW, GRYSKO, PRKNO (HG.), **EIN PRISMA OSTDEUTSCHER MUSIK** | AUS DEM INHALT

Vorwort

Albrecht v. Massow
Ein Prisma ostdeutscher Musik

Matthias Herrmann
„Aber der Augenblick dehnt sich, der Tiefe hat.“ – Lothar Voigtländer und
seine Chormusik a cappella mit einem Nachsatz zum Orgelwerk

Stefan Amzoll
VISAGES – Der kammermusikalische Raum des Komponisten Lothar Voigtländer

Frank Schneider
Zur Orchestermusik von Lothar Voigtländer

Georg Katzer
Es war 1975

Tatjana Böhme-Mehner
Paris sehen, ... – Die merkwürdige und abenteuerliche ‚Westreise‘ zweier
Einzelgänger in die Sphären der Elektroakustik

Anna Schürmer
(Musik-)Historische Reflexionen zu Lothar Voigtländers *Maikäfer flieg*

Thomas Grysko
„... weil ein Schrei dein Ohr traf“ – Aspekte zur Radiokunst der DDR als historischer
Kontext von Lothar Voigtländers Hörspielmusik in Günter Eichs Träume

Ekkehard Klemm
„...unter unserm Gesang, der mehr davon weiß als wir, der sein wird unser Gesetz...“ – Reflexionen
aus Anlass der bevorstehenden Uraufführung – anstelle einer Einführung

Das vollständige Inhaltsverzeichnis finden Sie auf unserer Website direkt beim Buch unter Downloads.

BÖHLAU VERLAG GMBH & CIE, URSULAPLATZ 1, 50668 KÖLN, DEUTSCHLAND | WIEN KÖLN WEIMAR
T: +49 221 913 90-0, F: +49 221 913 90-11, INFO@BOEHLAU-VERLAG.COM, WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM
STAND 09.2015. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.



NAME: _____

ORT, DATUM, UNTERSCHRIFT: _____

ADRESSE: _____

PLZ/ORT: _____

HIERMIT BESTELLE ICH NACHFOLGENDEN TITEL

TEL/FAX/E-MAIL: _____

EXEMPLAR(E) _____

AN: BÖHLAU VERLAG GMBH & CIE
URSULAPLATZ 1
50668 KÖLN

ALBRECHT VON MASSOW, THOMAS GRYSKO,
JOSEPHINE PRKNO (HG.)
EIN PRISMA OSTDEUTSCHER MUSIK
DER KOMPONIST LOTHAR VOIGTLÄNDER
(KLANGZEITEN MUSIK, POLITIK UND GESELLSCHAFT, BAND 13)
2015. 125 S. MIT 2 AUDIO-CDS. BR. 170 X 240 MM
€ 40,- [D] € 42,- [A] | ISBN 978-3-412-22518-6